Witterungsgeführtes Heizsystem, Fernheizanschluss, 1 Heizkreis

RVL480
Anlagentyp 3



Witterungsgeführte Regelung der Sekundärvorlauftemperatur durch Steuern des Ventils auf der Primärseite des Wärmetauschers

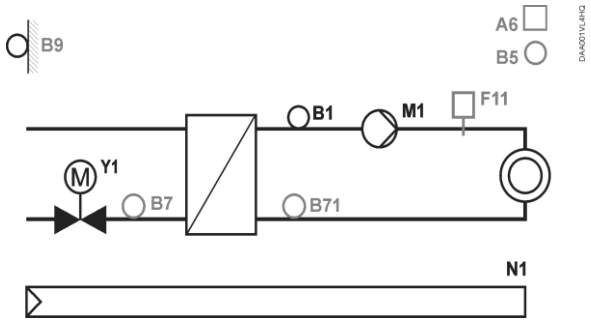
Anwendung

- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Nichtwohnbauten

Optionen

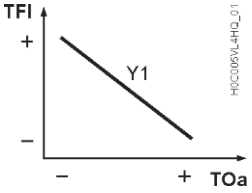
- Raumfühler oder Raumgerät
- Rücklauftemperaturfühler primär- und/oder sekundärseitig

Anlagenschema

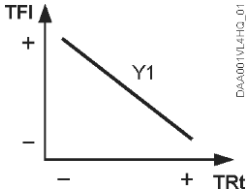


Funktionsdiagramme

Witterungsgeführte Vorlauftemperaturregelung



Begrenzung der Rücklauftemperatur



TFI	Vorlauftemperatur
TOa	Aussentemperatur
TRt	Rücklauftemperatur

Funktionsbeschreibung

Hauptfunktionen

- Witterungsgeführte Vorlauftemperaturregelung mit Dreipunkt-Stellantrieb im Primärrücklauf
- Gebäude- und Anlagenfrostschutz
- Digitale Jahresschaltuhr
- Zeitschaltprogramm mit 3 Heizphasen pro Tag
- Begrenzung der Vorlauftemperatur
- ECO-Funktion schaltet Heizung in Abhängigkeit der Aussentemperatur aus

Zusatzfunktionen

- Anzeige der aktuellen und eingestellten Temperaturen, des Betriebzustandes und eventueller Störungen
- Kommunikation mit anderen LPB-Geräten
- Kommunikation über LPB / OCI6… mit GMS
- Wärmebedarfsausgang DC 0…10 V zur Übermittlung des Wärmebedarfs an andere Geräte
- Simulation der Aussentemperatur
- Relais- und Fühlertest
- Pumpennachlauf und Pumpenkick

Optionen

- Raumgerät zur Fernbedienung des Reglers vom Wohnraum aus
- Witterungsgeführte Vorlauftemperaturregelung mit Raumtemperatureinfluss
- Raumtemperaturgeführte Schnellaufheizung und Schnellabsenkung
- Maximalbegrenzung der Primärrücklauftemperatur
- Maximalbegrenzung der Differenz zwischen Primär- und Sekundärrücklauftemperatur (DRT)
- Heizkreisvorlauf-Überhitzungsschutz mit Temperaturbegrenzer

Keine Gewähr auf technische Daten. Die Diagramme dienen der Illustration und entsprechen nicht in jedem Fall der konfigurierten Anlage. Siemens lehnt jede Haftung für Inhalt und manuelle Änderungen ab.

2014-11-01
CE1A2540de08

Witterungsgeführtes Heizsystem, Fernheizanschluss, 1 Heizkreis

RVL480
Anlagentyp 3

Geräteliste

Legende	Gerätetyp	Datenblatt	Typ	Anzahl
N1	Heizungsregler	N2540	RVL480	1
B1	Anlegetemperaturfühler LG-Ni1000	N1801	QAD22	1
B9	Witterungsfühler LG-Ni1000	N1811	QAC22	1
Y1	Durchgangs- oder Dreiwegventil	*	VV.. / VX.. / M..	1
	3-Punkt Stellantrieb für Ventile, AC 230 V	*	S..3...	1

Optional

Legende	Gerätetyp	Datenblatt	Typ	Anzahl
A6	Raumgerät mit PPS-Schnittstelle	N2281	QAA50.110/101	1
B5	Raumtemperaturfühler LG-Ni1000	N1721	QAA24	1
B7	Anlegetemperaturfühler LG-Ni1000	N1801	QAD22	1
B71	Anlegetemperaturfühler LG-Ni1000	N1801	QAD22	1
F11	Temperaturwächter oder -begrenzer	*	RAK-TW.. / RAK-TB..	1

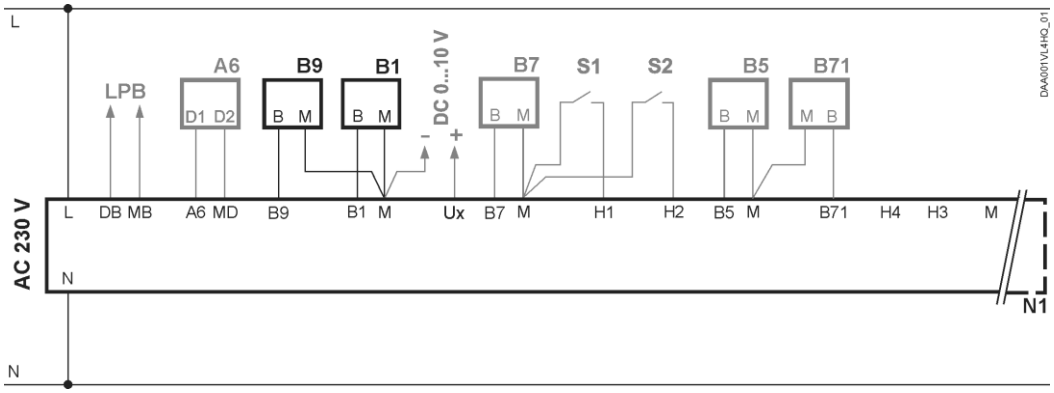
Varianten

Legende	Gerätetyp	Datenblatt	Typ	Anzahl
A6a	Multifunktionales Raumgerät		QAW70..	1
B1a	Tauchtemperaturfühler LG-Ni1000	*	QAE212..	1
B7a	Tauchtemperaturfühler LG-Ni1000	*	QAE212..	1
B71a	Tauchtemperaturfühler LG-Ni1000	*	QAE212..	1
B9a	Witterungsfühler NTC 575 Ohm	N1811	QAC32	1
Y1a	Dreiweg- oder Vierweghahn	*	VB.. / VC..	1
	Elektromotorische Stellantriebe 5...40 Nm für Dreharmaturen	*	SQK../SQL..	1

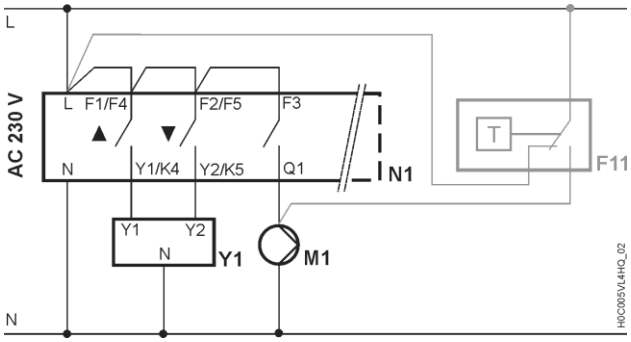
* Antriebe, Ventile, usw. bitte dem Produktekatalog entnehmen

Anschluss-schaltplan

Kleinspannung



Netzspannung



Keine Gewähr auf technische Daten. Die Diagramme dienen der Illustration und entsprechen nicht in jedem Fall der konfigurierten Anlage. Siemens lehnt jede Haftung für Inhalt und manuelle Änderungen ab.

Witterungsgeführtes Heizsystem, Fernheizanschluss, 1 Heizkreis

RVL480
Anlagentyp 3

LPB	Datenbus	S1	Fernbedienungs Betriebsart
M1	Heizkreispumpe	Ux	Wärmebedarfsausgang

Parameter-einstellung

Zeile	Funktion, Anzeige	Einstellung
	Grundeinstellungen	
1	Sollwert für NORMAL Heizen	20 °C
2	Sollwert für REDUZIERT Heizen	14 °C
3	Sollwert für Ferienbetrieb / Frostschutz	10 °C
38	Uhrzeit	
40	Datum	
41	Jahr	
51	Anlagentyp	3
	Optionale Einstellungen (siehe auch Installationsanleitung G2540)	
64	Schnellabsenkung	
65	Raumtemperatur-Lieferant	
66	Optimierungsart	
69	Raumtemperatur-Maximalbegrenzung	
71	Raumtemperatur-Sollwertüberhöhung bei Schnellaufheizung	
85	Stellantrieb-Laufzeit	
86	P-Band der Regelung (Xp)	
87	Nachstellzeit der Regelung (Tn)	
101	Sollwert Rücklaufbegrenzung Konstantwert	
112	Steilheit der Rücklaufmaximalbegrenzung	
113	Beginn Führung der Rücklaufmaximalbegrenzung	
114	Nachstellzeit der Rücklaufmaximalbegrenzung	
115	Maximalbegrenzung der Differenz der Rücklauftemperaturen	
169	Gerätenummer (Datenbus LPB)	
170	Segmentnummer (Datenbus LPB)	
172	Betriebsart bei Kurzschluss der Anschlussklemmen H1–M	
181	Wärmebedarfsausgang Ux DC 0…10 V	

Keine Gewähr auf technische Daten. Die Diagramme dienen der Illustration und entsprechen nicht in jedem Fall der konfigurierten Anlage. Siemens lehnt jede Haftung für Inhalt und manuelle Änderungen ab.